

WARUM DAS KONSUMIERTE NIKOTIN SEHR WOHL MESSBAR IST

Der Konsument der E-Zigarette ist nach kurzer Eingewöhnungszeit durchaus imstande, die Menge des verbrauchten Nikotins genau im Blick zu behalten.

Die Nikotinmenge pro Milliliter ist auf jedem Fläschchen Liquid angegeben. (Vereinzelte Händler, die sich an diese Deklarationsverpflichtung nicht halten, werden von der IG-ED mit einer Nachbesserungsaufforderung konfrontiert!) Wenn zum Beispiel ein Liquid mit 10 mg Nikotin pro Milliliter benutzt wird und fünf Milliliter pro Tag verbraucht werden, hat der E-Dampfer eine Tagesdosis von 50 mg aufgenommen.

Dabei wird Nikotin nach etwa 30 Minuten vom Organismus abgebaut, so dass es sich nicht summiert, sondern der Gesamtgehalt des Nikotins im Blut niedrig bleibt.

Wenn die fünf Milliliter in 16 Stunden (bei acht Stunden Nachtruhe) gleichmäßig verbraucht werden (was dem üblichen Gebrauch entspricht), verteilt sich die aufgenommene Nikotinmenge auf 3,13 mg pro Stunde. Eine Überdosierung des Nikotins ist bei sachgemäßer Anwendung der Liquids und dem vorgesehenen Gebrauch der Geräte wegen der kurzen Abbauphase des Nikotins praktisch unmöglich.

Übrigens wird das Nikotin zu 99 Prozent über die Lunge aufgenommen.